



# INSPEKTIONSBERICHT

über die Untersuchung von Trinkwasser gemäß ÖNORM M 5874  
im Rahmen der Trinkwasserverordnung bzw.  
des ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils geltenden Fassung

Anlage, Anlagenteil: **WVA Grafenschlag  
(WL-487)**

Datum d. Inspektion: 22.04.2025

Inspektion durch: Ing. Andrea Kretz, WSB Labor-GmbH

Auftraggeber: Marktgemeinde Grafenschlag  
Grafenschlag 47  
3912 Grafenschlag

Auftragserteilung: am 15.04.2025

Projektleiter: Ing. Andrea Kretz Projekt P25018661B

Umfang: 4 Seiten Mautern, 30.05.2025

Beilage(n): 1

Eine auszugsweise Weitergabe oder Veröffentlichung des Berichtes bedarf der schriftlichen Genehmigung des Ausstellers.

**WSB Labor-GmbH**

*Wasser. Abfall. Schlamm. Kompost. Boden.*

Gewerbestraße 3  
3512 Mautern a. d. Donau

Telefon und Fax:  
02732 / 77 665 - 0, - 55

office@wsblabor.at  
www.wsblabor.at

BIC: SPKDAT21XXX  
IBAN: AT43 2022 8000 0017 3211

FN 142 744v, LG Krems  
UID-Nr.: ATU 52 77 01 03

Bankverbindung: Kremser Bank und Sparkassen AG, BLZ 20228, Kto.Nr. 00000-173211

## 1. Ortsbefund

Letztgültige Anlagenbeschreibung: siehe Inspektionsbericht P2100993IB

Keine technischen Änderungen an der Anlage seit der letzten Untersuchung durch das WSB-Labor am 05.11.2024 (Inspektionsbericht P24057351B).

Die Anlage ist, soweit ersichtlich, in einem Zustand, in dem das Wasser bestmöglich vor äußeren Einflüssen geschützt wird.

## 2. Witterung

Zum Zeitpunkt der Probenahme Lufttemperatur 8 °C und leicht bewölkt, an den Vortagen wechselhaft und mild.

## 3. Beilagen

Beilage 1: Prüfbericht P2501866PB

## 4. Konformitätsbewertung

### Hochbehälter Grafenschlag, Zulauf der Dapfhofquellen

Beim untersuchten Quellwasser handelt es sich um physikalisch unauffälliges, weiches Wasser mit niedrigem pH-Wert, ohne Zeichen hygienisch bedenklicher Verunreinigungen im chemischen Routinebefund.

Weder im physikalischen, noch im chemischen Routinebefund zeigen sich gegenüber der letzten Untersuchung wesentliche Änderungen der Wasserbeschaffenheit.

Die bakteriologische Untersuchung des Rohwassers ergab niedrige Keimzahlen und keinen Nachweis von Fäkalkeimen. *Pseudomonas aeruginosa* und *Clostridium perfringens* waren nicht nachweisbar.

### Hochbehälter Grafenschlag, Zulauf Mischwasser der Quellen Bernau u. Schönau

Beim untersuchten Quellwasser handelt es sich um physikalisch unauffälliges, weiches Wasser mit niedrigem pH-Wert, ohne Zeichen hygienisch bedenklicher Verunreinigungen im chemischen Routinebefund.

Weder im physikalischen, noch im chemischen Routinebefund zeigen sich gegenüber der letzten Untersuchung wesentliche Änderungen der Wasserbeschaffenheit.

Die bakteriologische Untersuchung des Rohwassers ergab niedrige Keimzahlen und keinen Nachweis von Fäkalkeimen. *Pseudomonas aeruginosa* und *Clostridium perfringens* waren nicht nachweisbar.

## **Hochbehälter Grafenschlag, Probenahmeahn Ablauf**

Beim untersuchten Trinkwasser handelt es sich um physikalisch unauffälliges, weiches Wasser, ohne Zeichen hygienisch bedenklicher Verunreinigungen im chemischen Routinebefund.

Gegenüber der letzten Untersuchung zeigt sich ein Rückgang des Gehaltes an Chlorit. Sonst zeigen sich keine weiteren wesentlichen Änderungen der Wasserbeschaffenheit.

Die Untersuchung des Wassers auf Chlorit ergab einen Gehalt von 0,19 mg/l und liegt somit unter dem Richtwert von 0,2 mg/l gemäß ÖLMB Codexkapitel B1 Trinkwasser.

Die bakteriologische Untersuchung des Chlordioxid-desinfizierten Reinwassers ergab erhöhte Keimzahlen bei 22 °C, niedrige Keimzahlen bei 37 °C und keinen Nachweis von Fäkalkeimen. *Pseudomonas aeruginosa* und *Clostridium perfringens* waren nicht nachweisbar.

## **Ortsnetz Grafenschlag**

Beim untersuchten Trinkwasser handelt es sich um physikalisch unauffälliges, weiches Wasser, ohne Zeichen hygienisch bedenklicher Verunreinigungen im chemischen Routinebefund.

Gegenüber der letzten Untersuchung zeigt sich ein Rückgang des Gehaltes an Chlorit. Sonst zeigen sich keine weiteren wesentlichen Änderungen der Wasserbeschaffenheit.

Die Untersuchung des Wassers auf Chlorit ergab einen Gehalt von 0,18 mg/l und liegt somit unter dem Richtwert von 0,2 mg/l gemäß ÖLMB Codexkapitel B1 Trinkwasser.

Die bakteriologische Untersuchung ergab niedrige Keimzahlen bei 22 °C, geringfügig erhöhte Keimzahlen bei 37 °C und keinen Nachweis von Fäkalkeimen.

## **Ortsnetz Kleingöttfritz**

Die Untersuchung des Wassers auf Chlorit ergab einen Gehalt von 0,13 mg/l und liegt somit unter dem Richtwert von 0,2 mg/l gemäß ÖLMB Codexkapitel B1 Trinkwasser.

Die bakteriologische Untersuchung ergab niedrige Keimzahlen und keinen Nachweis von Fäkalkeimen.

## **Zusammenfassung**

Das in Verkehr gebrachte Wasser überschreitet beim Ablauf des Hochbehälters Grafenschlag den Richtwert der Trinkwasserverordnung bei der Gesamtkeimzahl bei 22 °C und im Ortsnetz Grafenschlag geringfügig den Richtwert bei der Gesamtkeimzahl bei 37 °C. Alle anderen untersuchten Parameter entsprechen den Grenz- und Richtwerten der Trinkwasserverordnung (BGBl. II 304/2001) bzw. dem ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils geltenden Fassung.

## **5. Gutachten**

Im Rahmen des durchgeführten Lokalaugenscheins wurden aus wasserhygienischer Sicht keine grobsinnlichen Mängel am Zustand der Wasserversorgungsanlage festgestellt.

Das ständig ausreichend desinfizierte Reinwasser der Anlage entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist somit zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Auf Grund der Überschreitung des Indikatorparameterwertes bei der Gesamtkeimzahl bei 22 °C beim Ablauf des Hochbehälters Grafenschlag ist gemäß Trinkwasserverordnung die Ursache zu prüfen und festzustellen, ob bzw. welche Maßnahmen zur Aufrechterhaltung einer einwandfreien Wasserqualität erforderlich sind. Zur Kontrolle einer einwandfreien Wasserqualität wird angeregt, in 6-8 Wochen eine weitere bakteriologische Untersuchung zu veranlassen.

Die Überschreitung des Richtwertes bei der Gesamtkeimzahl bei 37 °C im Ortsnetz Grafenschlag kann in diesem Ausmaß toleriert werden.

Herr Daniel Honeder wurde am 25.04.2025 telefonisch über die Untersuchungsergebnisse und daraus abgeleitete Maßnahmen informiert.



Ing. Andrea Kretz  
Projektleiter

Mautern, 30.05.2025

Digital signiert von der Leitung der  
Inspektionsstelle und vom Gutachter für  
Trinkwasser gemäß §73 LMSVG 2006



# PRÜFBERICHT

über die Untersuchung von Trinkwasser  
im Rahmen der Trinkwasserverordnung bzw.  
des ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils geltenden Fassung

Anlage, Anlagenteil: **WVA Grafenschlag  
(WL-487)**

Auftraggeber: Marktgemeinde Grafenschlag  
Grafenschlag 47  
3912 Grafenschlag

Auftragserteilung: am 15.04.2025

Projektleiter: Ing. Andrea Kretz

Projekt P2501866PB

Umfang: 8 Seiten

Mautern, 30.05.2025

Beilage(n): ---

Eine auszugsweise Weitergabe oder Veröffentlichung des Berichtes bedarf der schriftlichen Genehmigung des Ausstellers.  
Die Analyseergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Proben.

**WSB Labor-GmbH**

*Wasser. Abfall. Schlamm. Kompost. Boden.*

Gewerbestraße 3  
3512 Mautern a. d. Donau

Telefon und Fax:  
02732 / 77 665 - 0, - 55

office@wsblabor.at  
www.wsblabor.at

BIC: SPKDAT21XXX  
IBAN: AT43 2022 8000 0017 3211

FN 142 744v, LG Krems  
UID-Nr.: ATU 52 77 01 03

Bankverbindung: Kremser Bank und Sparkassen AG, BLZ 20228, Kto.Nr. 00000-173211

## 1. Proben und Analyseergebnisse

**Probe:** P2501866-001  
**Anlage:** WVA Grafenschlag  
**Entnahmestelle:** Hochbehälter Grafenschlag, Zulauf der Dapfhofquellen  
**nähere Beschreibung:** Probenahmehahn  
**Datum der Probenahme:** 22.04.2025  
**Probenehmer:** Ing. Andrea Kretz, WSB Labor-GmbH  
**Sensorik (ÖNORM M 6620):** ohne Besonderheiten  
**Abgabe an Verbraucher i.d. vorliegenden Beschaffenheit:** Nein

Analytik: von 22.04.2025 bis 25.04.2025

Parameter	Einheit	Messwert	TWV GW	TWV RW	Anmerkung
Temperatur (vor Ort gemessen)	°C	6,4		25	
pH-Wert (vor Ort gemessen)		6,3		<b>6,5-9,5</b>	
elektr. Leitfähigkeit (20°C; Temp.komp., vor Ort gemessen)	µS/cm	112		2.500	
Färbung (436 nm)	1/m	0,12		0,50	
UV-Durchlässigkeit (254nm, d=10cm)	%	49			
Gesamthärte	°dH	2,5			
Gesamthärte	mmol/l	0,44			
Karbonathärte	°dH	2,2			
Säurekapazität Ks 4,3	mmol/l	0,781			
Gesamter org. Kohlenstoff (TOC)	mg/l	1,1			
Ammonium	mg/l	< 0,02		0,5	
Nitrit	mg/l	< 0,006	0,1		
Nitrat	mg/l	4,1	50		
Chlorid	mg/l	< 2		200	
Sulfat	mg/l	15		250	
Calcium (als Ca)	mg/l	13		400	
Eisen (als Fe)	mg/l	0,034		0,2	
Kalium (als K)	mg/l	0,84		50	
Magnesium (als Mg)	mg/l	2,6		150	
Mangan (als Mn)	mg/l	< 0,006		0,05	
Natrium (als Na)	mg/l	6,8		200	
Koloniebildende Einheiten bei 22°C/1ml/68h	KBE/ml	18		100	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C/1ml/44h	KBE/ml	1		20	
Escherichia coli (in 250 ml)	KBE/250ml	0	0		
Coliforme Bakterien (in 250 ml)	KBE/250ml	0		0	
Intestinale Enterokokken (in 250 ml)	KBE/250ml	0	0		
Pseudomonas aeruginosa (in 250 ml)	KBE/250ml	0		0	
Clostridium perfringens (in 250 ml)	KBE/250ml	0		0	

Gesetzliche Vorgaben:

**TWV GW:** Grenzwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

**TWV RW:** Richtwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

**Probe:** P2501866-002  
**Anlage:** WVA Grafenschlag  
**Entnahmestelle:** Hochbehälter Grafenschlag, Zulauf Mischwasser der Quellen Bernau und Schönau  
**nähere Beschreibung:** Probenahmehahn  
**Datum der Probenahme:** 22.04.2025  
**Probenehmer:** Ing. Andrea Kretz, WSB Labor-GmbH  
**Sensorik (ÖNORM M 6620):** ohne Besonderheiten  
**Abgabe an Verbraucher i.d. vorliegenden Beschaffenheit:** Nein

Analytik: von 22.04.2025 bis 25.04.2025

Parameter	Einheit	Messwert	TWV GW	TWV RW	Anmerkung
Temperatur (vor Ort gemessen)	°C	7,0		25	
pH-Wert (vor Ort gemessen)		6,2		<b>6,5-9,5</b>	
elektr. Leitfähigkeit (20°C; Temp.komp., vor Ort gemessen)	µS/cm	131		2.500	
Färbung (436 nm)	1/m	< 0,04		0,50	
UV-Durchlässigkeit (254nm, d=10cm)	%	71			
Gesamthärte	°dH	2,7			
Gesamthärte	mmol/l	0,49			
Karbonathärte	°dH	1,7			
Säurekapazität Ks 4,3	mmol/l	0,601			
Gesamter org. Kohlenstoff (TOC)	mg/l	0,63			
Ammonium	mg/l	< 0,02		0,5	
Nitrit	mg/l	< 0,006	0,1		
Nitrat	mg/l	23	50		
Chlorid	mg/l	3,5		200	
Sulfat	mg/l	12		250	
Calcium (als Ca)	mg/l	15		400	
Eisen (als Fe)	mg/l	< 0,01		0,2	
Kalium (als K)	mg/l	1,6		50	
Magnesium (als Mg)	mg/l	2,6		150	
Mangan (als Mn)	mg/l	< 0,006		0,05	
Natrium (als Na)	mg/l	6,8		200	
Koloniebildende Einheiten bei 22°C/1ml/68h	KBE/ml	5		100	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C/1ml/44h	KBE/ml	0		20	
Escherichia coli (in 250 ml)	KBE/250ml	0	0		
Coliforme Bakterien (in 250 ml)	KBE/250ml	0		0	
Intestinale Enterokokken (in 250 ml)	KBE/250ml	0	0		
Pseudomonas aeruginosa (in 250 ml)	KBE/250ml	0		0	
Clostridium perfringens (in 250 ml)	KBE/250ml	0		0	

Gesetzliche Vorgaben:

**TWV GW:** Grenzwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001 idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

**TWV RW:** Richtwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001 idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

**Probe:** P2501866-003  
**Anlage:** WVA Grafenschlag  
**Entnahmestelle:** Hochbehälter Grafenschlag, Probenahmehahn Ablauf  
**nähere Beschreibung:** (nach Entsäuerung und Desinfektion)  
**Datum der Probenahme:** 22.04.2025  
**Probenehmer:** Ing. Andrea Kretz, WSB Labor-GmbH  
**Sensorik (ÖNORM M 6620):** ohne Besonderheiten  
**Abgabe an Verbraucher i.d. vorliegenden Beschaffenheit:** Ja

Analytik: von 22.04.2025 bis 25.04.2025

Parameter	Einheit	Messwert	TWV GW	TWV RW	Anmerkung
Temperatur (vor Ort gemessen)	°C	6,9		25	
pH-Wert (vor Ort gemessen)		7,2		6,5-9,5	
elektr. Leitfähigkeit (20°C; Temp.komp., vor Ort gemessen)	µS/cm	210		2.500	
Trübung	FNU	< 0,32			
Färbung (436 nm)	1/m	0,05		0,50	
UV-Durchlässigkeit (254nm, d=10cm)	%	62			
Chlordioxid (vor Ort gemessen)	mg/l	< 0,071			
Chlorit	mg/l	0,19		0,2	
Gesamthärte	°dH	5,5			
Gesamthärte	mmol/l	0,97			
Karbonathärte	°dH	4,8			
Säurekapazität Ks 4,3	mmol/l	1,69			
Gesamter org. Kohlenstoff (TOC)	mg/l	0,87			
Ammonium	mg/l	< 0,02		0,5	
Nitrit	mg/l	< 0,006	0,1		
Nitrat	mg/l	16	50		
Chlorid	mg/l	3,5		200	
Sulfat	mg/l	13		250	
Calcium (als Ca)	mg/l	35		400	
Eisen (als Fe)	mg/l	< 0,01		0,2	
Kalium (als K)	mg/l	1,4		50	
Magnesium (als Mg)	mg/l	2,7		150	
Mangan (als Mn)	mg/l	< 0,006		0,05	
Natrium (als Na)	mg/l	6,9		200	
Koloniebildende Einheiten bei 22°C/1ml/68h	KBE/ml	64		10	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C/1ml/44h	KBE/ml	0		10	
Escherichia coli (in 250 ml)	KBE/250ml	0	0		
Coliforme Bakterien (in 250 ml)	KBE/250ml	0		0	
Intestinale Enterokokken (in 250 ml)	KBE/250ml	0	0		
Pseudomonas aeruginosa (in 250 ml)	KBE/250ml	0		0	
Clostridium perfringens (in 250 ml)	KBE/250ml	0		0	

Gesetzliche Vorgaben:

**TWV GW:** Grenzwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001 idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

**TWV RW:** Richtwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001 idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

**Probe: P2501866-004**  
**Anlage: WVA Grafenschlag**  
**Entnahmestelle: Ortsnetz Grafenschlag**  
**nähere Beschreibung: Gemeindeamt, Wasserhahn Küche**  
**Datum der Probenahme: 22.04.2025**  
**Probenehmer: Ing. Andrea Kretz, WSB Labor-GmbH**  
**Sensorik (ÖNORM M 6620): ohne Besonderheiten**  
**Abgabe an Verbraucher i.d. Ja**  
**vorliegenden Beschaffenheit:**

Analytik: von 22.04.2025 bis 25.04.2025

Parameter	Einheit	Messwert	TWV GW	TWV RW	Anmerkung
Temperatur (vor Ort gemessen)	°C	10,2		25	
pH-Wert (vor Ort gemessen)		7,2		6,5-9,5	
elektr. Leitfähigkeit (20°C; Temp.komp., vor Ort gemessen)	µS/cm	209		2.500	
Färbung (436 nm)	1/m	< 0,04		0,50	
UV-Durchlässigkeit (254nm, d=10cm)	%	62			
Chlordioxid (vor Ort gemessen)	mg/l	0,11			
Chlorit	mg/l	0,18		0,2	
Gesamthärte	°dH	5,5			
Gesamthärte	mmol/l	0,99			
Karbonathärte	°dH	4,7			
Säurekapazität Ks 4,3	mmol/l	1,67			
Gesamter org. Kohlenstoff (TOC)	mg/l	0,85			
Ammonium	mg/l	< 0,02		0,5	
Nitrit	mg/l	< 0,006	0,1		
Nitrat	mg/l	17	50		
Chlorid	mg/l	3,7		200	
Sulfat	mg/l	13		250	
Calcium (als Ca)	mg/l	35		400	
Eisen (als Fe)	mg/l	< 0,01		0,2	
Kalium (als K)	mg/l	1,5		50	
Magnesium (als Mg)	mg/l	2,7		150	
Mangan (als Mn)	mg/l	< 0,006		0,05	
Natrium (als Na)	mg/l	7,1		200	
Koloniebildende Einheiten bei 22°C/1ml/68h	KBE/ml	61		100	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C/1ml/44h	KBE/ml	28		<b>20</b>	
Escherichia coli (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0		
Coliforme Bakterien (in 100 ml)	KBE/100ml	0		0	
Intestinale Enterokokken (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0		

Gesetzliche Vorgaben:

**TWV GW:** Grenzwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001 idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

**TWV RW:** Richtwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001 idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

**Probe:** P2501866-005  
**Anlage:** WVA Grafenschlag  
**Entnahmestelle:** Ortsnetz Kleingöttfritz  
**nähere Beschreibung:** Kleingöttfritz 12, Wasserhahn Küche  
**Datum der Probenahme:** 22.04.2025  
**Probenehmer:** Ing. Andrea Kretz, WSB Labor-GmbH  
**Sensorik (ÖNORM M 6620):** ohne Besonderheiten  
**Abgabe an Verbraucher i.d. vorliegenden Beschaffenheit:** Ja

Analytik: von 22.04.2025 bis 25.04.2025

Parameter	Einheit	Messwert	TWV GW	TWV RW	Anmerkung
Temperatur (vor Ort gemessen)	°C	10,7		25	
elektr. Leitfähigkeit (20°C; Temp.komp., vor Ort gemessen)	µS/cm	214		2.500	
Chlordioxid (vor Ort gemessen)	mg/l	< 0,071			
Chlorit	mg/l	0,13		0,2	
Koloniebildende Einheiten bei 22°C/1ml/68h	KBE/ml	7		100	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C/1ml/44h	KBE/ml	5		20	
Escherichia coli (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0		
Coliforme Bakterien (in 100 ml)	KBE/100ml	0		0	
Intestinale Enterokokken (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0		

Gesetzliche Vorgaben:

**TWV GW:** Grenzwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001 idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

**TWV RW:** Richtwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV, BGBl. II 304/2001 idgF bzw. Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

Ing. Andrea Kretz  
Projektleiter

Mautern, 30.05.2025

Digital signiert von der Leitung der  
Prüfstelle

**Allgemeine Legende:**

Messwert: n.n. ...nicht nachweisbar, n.b. ... Messwert kleiner als Bestimmungsgrenze BG: Bestimmungsgrenze der Standardmethode MVK: Mindestverfahrenskennwert ("Messunsicherheit") für die Beurteilung gemäß Österr. Lebensmittelbuch MU: erweiterte Messunsicherheit (k=2) des Ergebnisses in % des Messwertes oder in Messwerteinheiten (ohne %-Angabe) Akk: A...akkreditiertes Verfahren, nA...nicht akkreditiertes Verfahren FV: Fremdvergabe der Analytik bei mit "FV" gekennzeichneten Parametern Norm: analytisches Verfahren Die Summenbildung mehrerer Parameter erfolgt gemäß ONR 136602-V2 mit der Festlegung, dass Werte kleiner Bestimmungsgrenze als Nullwerte behandelt werden. Wenn nicht anders angegeben, wird die Messunsicherheit bei der Beurteilung der Ergebnisse gegenüber Grenzwerten nicht in Betracht gezogen.
---

**Parameterreferenz:**

Parameter	Einheit	BG	MU	Akk.	FV	Norm
Temperatur (vor Ort gemessen)	°C		0,80	A	-	ÖNORM M 6616
pH-Wert (vor Ort gemessen)			0,10	A	-	ÖNORM EN ISO 10523
elektr. Leitfähigkeit (20°C; Temp.komp., vor Ort gemessen)	µS/cm	10	9,6%	A	-	EN 27888

Trübung	FNU	0,32	14,9%	A	-	EN ISO 7027-1
Färbung (436 nm)	1/m	0,04	8,0%	A	-	EN ISO 7887
UV-Durchlässigkeit (254nm, d=10cm)	%	1	9,1%	A	-	DIN 38404-3
Chlordioxid (vor Ort gemessen)	mg/l	0,071	11,7%	A	-	EN ISO 7393-2
Chlorit	mg/l	0,06	10,9%	A	-	DIN EN ISO 10304-4
Gesamthärte	°dH	0,2	11,9%	A	-	DIN 38409-6
Gesamthärte	mmol/l	0,03	11,9%	A	-	DIN 38409-6
Karbonathärte	°dH	0,19	8,7%	A	-	DIN 38409-7
Säurekapazität Ks 4,3	mmol/l	0,068	8,7%	A	-	DIN 38409-7
Gesamter org. Kohlenstoff (TOC)	mg/l	0,4	17,4%	A	-	DIN EN 1484
Ammonium	mg/l	0,02	16,0%	A	-	EN ISO 11732
Nitrit	mg/l	0,006	14,6%	A	-	EN ISO 13395
Nitrat	mg/l	1	9,4%	A	-	ÖNORM EN ISO 10304-1
Chlorid	mg/l	2	8,5%	A	-	ÖNORM EN ISO 10304-1
Sulfat	mg/l	1	9,2%	A	-	ÖNORM EN ISO 10304-1
Calcium (als Ca)	mg/l	0,5	9,9%	A	-	ÖNORM EN ISO 11885
Eisen (als Fe)	mg/l	0,010	12,8%	A	-	ÖNORM EN ISO 11885
Kalium (als K)	mg/l	0,1	15,7%	A	-	ÖNORM EN ISO 11885
Magnesium (als Mg)	mg/l	0,5	10,0%	A	-	ÖNORM EN ISO 11885
Mangan (als Mn)	mg/l	0,006	9,7%	A	-	ÖNORM EN ISO 11885
Natrium (als Na)	mg/l	1	11,9%	A	-	ÖNORM EN ISO 11885
Koloniebildende Einheiten bei 22°C/1ml/68h	KBE/ml		25,9%	A	-	EN ISO 6222
Koloniebildende Einheiten bei 37°C/1ml/44h	KBE/ml		14,0%	A	-	EN ISO 6222
Escherichia coli (in 100 ml)	KBE/100ml		15,2%	A	-	EN ISO 9308-1
Escherichia coli (in 250 ml)	KBE/250ml		15,2%	A	-	EN ISO 9308-1
Coliforme Bakterien (in 100 ml)	KBE/100ml		15,2%	A	-	EN ISO 9308-1
Coliforme Bakterien (in 250 ml)	KBE/250ml		15,2%	A	-	EN ISO 9308-1
Intestinale Enterokokken (in 100 ml)	KBE/100ml		15,2%	A	-	EN ISO 7899-2
Intestinale Enterokokken (in 250 ml)	KBE/250ml		15,2%	A	-	EN ISO 7899-2
Pseudomonas aeruginosa (in 250 ml)	KBE/250ml		21,4%	A	-	EN ISO 16266
Clostridium perfringens (in 250 ml)	KBE/250ml		21,4%	A	-	ÖNORM EN ISO 14189

#### Normenreferenz für die Analytik:

Verfahren/Norm	Ausgabe	Titel
DIN 38404-3	01.07.2005	Deutsche Einheitsverfahren zur Wasser-, Abwasser- und Schlammuntersuchung - Bestimmung der Absorption im Bereich der UV-Strahlung, Spektraler Absorptionskoeffizient (C 3)
DIN 38409-6	01.01.1986	Deutsche Einheitsverfahren zur Wasser-, Abwasser- und Schlammuntersuchung - Summarische Wirkungs- und Stoffenngößen (Gruppe H); Härte eines Wassers (H 6)
DIN 38409-7	01.12.2005	Deutsche Einheitsverfahren zur Wasser-, Abwasser- und Schlammuntersuchung - Bestimmung der Säure- und Basekapazität (H 7)
DIN EN 1484	01.08.1997	Wasseranalytik - Anleitung zur Bestimmung des gesamten organischen Kohlenstoffs (TOC) und des gelösten organischen Kohlenstoffs (DOC)
DIN EN ISO 10304-4	01.07.1999	Wasserbeschaffenheit - Bestimmung von gelösten Anionen mittels Ionenchromatographie - Teil 4: Bestimmung von Chlorat, Chlorid und Chlorit in gering belastetem Wasser
EN 27888	01.12.1993	Wasserbeschaffenheit - Bestimmung der elektrischen Leitfähigkeit (ISO 7888:1985), ausgenommen Punkt 5.2
EN ISO 11732	01.05.2005	Wasserbeschaffenheit - Bestimmung von Ammoniumstickstoff - Verfahren mittels Fließanalytik (CFA und FIA) und spektrometrischer Detektion (ausgenommen Kapitel 3 FIA)
EN ISO 13395	01.01.1996	Wasserbeschaffenheit - Bestimmung von Nitritstickstoff, Nitratstickstoff und der Summe von beiden mit der Fließanalytik (CFA und FIA) und spektrometrischer Detektion (ausgenommen Punkt 5.1 FIA, keine Nitratbestimmung)
EN ISO 16266	01.05.2008	Wasserbeschaffenheit - Nachweis und Zählung von Pseudomonas aeruginosa - Membranfiltrationsverfahren (ISO 16266:2006)
EN ISO 6222	01.07.1999	Wasserbeschaffenheit - Quantitative Bestimmung der kultivierbaren Mikroorganismen - Bestimmung der Koloniezahl durch Einimpfen in ein Nähragarmedium (ISO 6222:1999)
EN ISO 7027-1	01.10.2016	Wasserbeschaffenheit - Bestimmung der Trübung - Teil 1: Quantitatives Verfahren (eingeschränkt auf Punkt 5.3 Messung der Streustrahlung Nephelometrie)
EN ISO 7393-2	01.03.2019	Wasserbeschaffenheit - Bestimmung von freiem Chlor und Gesamtchlor, Teil 2: Kolorimetrisches Verfahren mit N,N-Diethyl-1,4-Phenylendiamin für Routinekontrollen
EN ISO 7887	15.04.2012	Wasserbeschaffenheit - Untersuchung und Bestimmung der Färbung (ISO 7887:2011), ausgenommen Verfahren A, C und D der Norm
EN ISO 7899-2	01.11.2000	Wasserbeschaffenheit - Nachweis und Zählung von intestinalen Enterokokken - Teil 2: Membranfiltrationsverfahren (ISO 7899-2:2000)
EN ISO 9308-1	01.12.2014	Wasserbeschaffenheit - Nachweis und Zählung von Escherichia coli und coliformen Bakterien - Teil 1: Membranfiltrationsverfahren für Wasser mit niedriger Begleitflora
ÖNORM EN ISO 10304-1	01.06.2012	Wasserbeschaffenheit - Bestimmung von gelösten Anionen mittels Flüssigkeits-Ionenchromatographie - Teil 1: Bestimmung von Bromid, Chlorid, Fluorid, Nitrat, Nitrit, Phosphat und Sulfat
ÖNORM EN ISO 10523	15.04.2012	Wasserbeschaffenheit - Bestimmung des pH-Wertes
ÖNORM EN ISO 11885	01.11.2009	Wasserbeschaffenheit - Bestimmung von ausgewählten Elementen durch induktiv gekoppelte Plasma-Atom-Emissionsspektrometrie (ICP-OES) (keine Bestimmung von Ga, In, Ti und Zr)
ÖNORM EN ISO 14189	15.10.2016	Wasserbeschaffenheit - Zählung von Clostridium perfringens - Verfahren mittels Membranfiltration (Bestätigung mittels m-CP-Agar und anschließender Bedampfung mit Ammoniumhydroxid)
ÖNORM M 6616	01.03.1994	Wasseruntersuchung - Bestimmung der Temperatur
ÖNORM M 6620	15.12.2012	Methoden und Ergebnisangabe zur Beschreibung der äußeren Beschaffenheit einer Wasserprobe

Normenreferenz für die Probenahme:

Verfahren/Norm	Ausgabe	Titel
ISO 5667-5, ISO 19458	--	ISO5667-5 (01.05.2015) Guidance on sampling of drinking water from treatment works and piped distribution systems; EN ISO 19458 (08.2006) Probenahme für mikrobiologische Untersuchungen (akkreditiert), wenn nicht anders angegeben ist der Zweck der Probenahme die Wasserbeschaffenheit im Verteilungsnetz (Punkt 4.4.1.1.a)
EN ISO 19458	01.11.2006	Wasserbeschaffenheit – Probenahme für mikrobiologische Untersuchungen